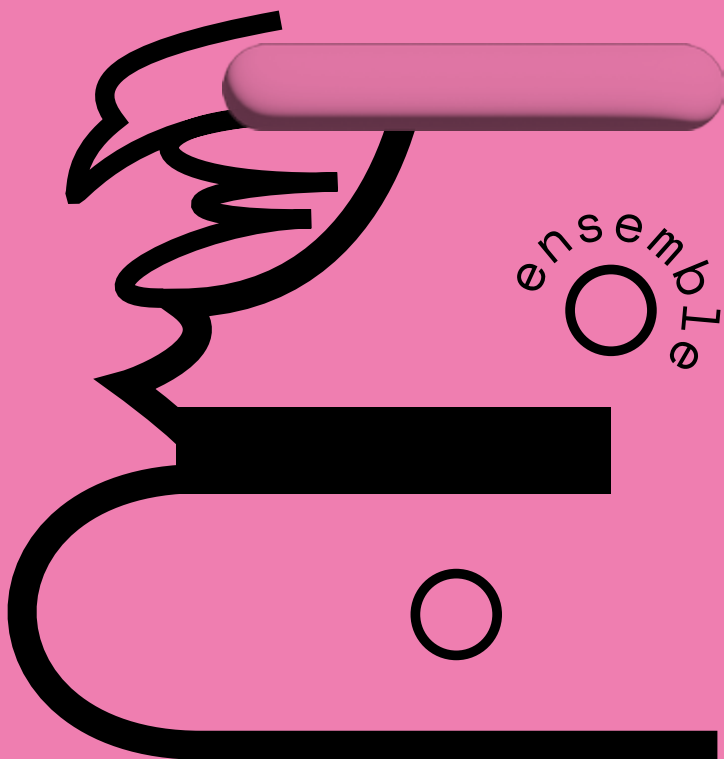


19.–25. Juni 2022  
Ludwigsburg



bundeswettbewerb  
deutschsprachiger  
**schauspielstudierender**



verbunden mit dem 33. Treffen zur  
Förderung des Schauspiel Nachwuchses



## Veranstalter

Europäische Theaterakademie GmbH „Konrad Ekhof“ Hamburg in Zusammenarbeit mit der Ständigen Konferenz Schauspielausbildung (SKS) und der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg in Ludwigsburg (ADK)

## Geschäftsführung der Europäischen Theaterakademie GmbH

Peter Boragno

## Mitarbeit der GF

Daniel Nartschick

## Organisation/Koordination

Anette Stockhammer

## Produktionsleitung

Isabell und Wulf Twiehaus

## Technische Leitung

Alexander Mahr

## Dokumentation

Anja Michalke (Redaktion/Text)

Ulrike Steinweh (Text)

Wolf Silveri (Fotos)

## Ausstattung

Kollektiv Zauberkeit

Laura Mendoza Gleser, Katharina Link und Felix Glawion

## Mit freundlicher Unterstützung



MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



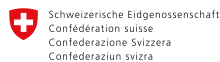
LUDWIGSBURG



WÜRTTEMBERG STIFTUNG



Kultursparkasse  
Ludwigsburg



Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBF



Deutscher Bühnenverein  
Landesverband Baden-Württemberg

## In Zusammenarbeit mit



Liebe Künstler:innen der deutschsprachigen Schauspielschulen, im Namen aller Student:innen, Lehrenden und Mitarbeiter:innen heiße ich Sie herzlich willkommen auf dem Campus in Ludwigsburg. Die ADK versteht sich als ein offenes Labor, in dem interdisziplinär an aktuellen und zukünftigen Formen und Themen in der darstellenden Kunst geforscht und experimentiert wird. Und das in enger Zusammenarbeit mit der Filmakademie, unserer großen Schwester hier auf dem Campus. Gemeinsam auf Augenhöhe, ohne Hierarchien und in einer gemeinsam gefundenen Sprache zu forschen und lernen, sind Prinzipien des interdisziplinären Arbeitens.

Die Schauspielstudent:innen der ADK wollen sich dieses Jahr dem Thema „Ensemble“ widmen. Wir, die Filmakademie und die Stadt Ludwigsburg laden Euch und Sie alle ein, als ein großes Ensemble gemeinsam eine Woche die vielen Facetten der darstellenden Künste über Sprache, Raum, Bewegung, Bild und Musik zu erleben, zu reflektieren, sich darüber auszutauschen und zu feiern. Wir wünschen allen eine kreative Zeit auf dem Campus in Ludwigsburg und danken allen Partnern und Förderern, die dies möglich machen.

## Prof. Ludger Engels

Künstlerischer Direktor und Geschäftsführer der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Liebe Teilnehmer:innen des 33. Bundeswettbewerbs deutschsprachiger Schauspielstudierender, welch eine Freude, wir treffen uns wieder live! Dazu möchte ich Sie alle herzlich willkommen heißen. Wir sind unserer Gastgeberin, der ADK Ludwigsburg, dankbar, dass sie gemeinsam mit uns das Schauspielschultreffen ausrichtet und ihr Haus öffnet. Wir danken aber auch unserem Förderer, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung, für die regelmäßige Förderung des Wettbewerbs, sowie den Stifter:innen für die Preisgelder.

Die 33. Ausgabe des Bundeswettbewerbs bringt aber auch eine Veränderung mit sich, das Schauspielschultreffen wurde dieses Jahr als Festival konzipiert. Aber dazu erfahren Sie an späterer Stelle mehr.

Wir wünschen Ihnen jetzt erst einmal ein bereicherndes und inspirierendes Schauspielschultreffen und darüber hinaus viel Erfolg und Freude!

## Peter Boragno

Geschäftsführer der Europäischen Theaterakademie GmbH „Konrad Ekhof“ Hamburg

# Allgemeine Informationen

In diesem Jahr gibt es in Ludwigsburg drei verschiedene Spielorte: ADK Bühne, ADK Probeshühne und Reithalle Karlskaserne. Ähnlich wie bei einem Festival gestaltet jeder seinen Tag ein wenig mit. Es gibt vielfältige Möglichkeiten: performative Formate, große Bühne und sogar Open-Air. Nicht alle können alles sehen, aber wir können einander berichten und vielleicht führt das sogar zu der Begegnung und dem Austausch, den wir uns am meisten wünschen. Der Workshoptag am Mittwoch für Student:innen steht wie das gesamte Treffen unter der Überschrift ENSEMBLE und beschäftigt sich mit der Frage „Was bedeutet Dialog?“ – das Ergebnis wird noch am selben Abend in der Karlskaserne für alle sichtbar gemacht.

## Wettbewerbsbedingungen

Die Wettbewerbsbeiträge dürfen nicht länger als 60 Minuten sein. Sollte der Beitrag länger dauern, muss der Veranstalter auf Beschluss der Mitgliederversammlung der SKS die Vorstellung abbrechen. Laut aktuellem Stand gehen wir vom Tragen einer FFP2-Maske im Zuschauerraum während der Vorstellungen und während der Feedbackrunden aus. Bitte keine Getränke und Speisen mit in den Zuschauerraum nehmen. Bitte auch das Rauchverbot in allen Räumen und auf den Bühnen beachten.

## Feedbackrunden

Es finden parallel jeweils vier Feedbackrunden für die vorangegangenen Vorstellungen statt. Sie sollen in diesem Jahr gemeinsam für Student:innen und Dozent:innen sein. Die einstündigen Gespräche werden mit verschiedenen Feedbackmethoden angeleitet, um in einen kollektiven Austausch über die gesehenen Stücke zu kommen.

Tag	Uhrzeiten	ADK Studio	Ade Studio Filmakademie	Reithalle kl. Bühne	Reithalle Foyer der kl. Bühne
Mo, 20.6.	17:30 bis 18:30 Uhr	Graz	Wien MUK	Ludwigsburg	Berlin UdK
Di, 21.6.	20:30 bis 21:30 Uhr	Hamburg	Zürich	Leipzig	Potsdam
Do, 23.6.	15:00 bis 16:00 Uhr	Frankfurt	München AE		
Fr, 24.6.	17:30 bis 18:30 Uhr	Bochum	München OFS	Salzburg	Stuttgart
Sa, 25.6.	16:00 bis 17:00 Uhr	Rostock	Wien MRS	Hannover	Bern

## Technische Einrichtungen und Probenzeiten

**ADK Bühne** 4 Std vor Beginn der Vorstellung

**ADK Probeshühne** 4 Std vor Beginn der Vorstellung

**Reithalle Karlskaserne** 4 Std vor Beginn der Vorstellung

Besonderheit für Do, siehe Pläne unter

[www.schauspielschultreffen.de/bundeswettbewerb](http://www.schauspielschultreffen.de/bundeswettbewerb)

## Für Fragen, Organisation, Unterkunft, Allgemeines

Anette Stockhammer

[organisation@schauspielschultreffen.de](mailto:organisation@schauspielschultreffen.de)

## Produktionsleitung

Isabell und Wulf Twiehaus

[produktionsleitung.sst2022@adk-bw.de](mailto:produktionsleitung.sst2022@adk-bw.de)

## Technischer Leiter

Alexander Mahr

[alexander.mahr@onlinehome.de](mailto:alexander.mahr@onlinehome.de)

---

## Mozarts „Don Giovanni“ der Freeszfe aus Budapest, ein Gastspiel

Die ADK hat die Opernproduktion aus Ungarn zu einem Gastspiel eingeladen – ein fulminanter Abschluss des Schauspielschultreffens als solidarisches Zeichen und zum Zwecke des Austauschs.

Diese Inszenierung von Don Giovanni ist das Ergebnis einer Musiktheaterregieprüfung. Es wurde mit einem Minimum an Budget und einem Maximum an Begeisterung geschaffen. Es ist eine Zusammenarbeit zwischen Profis und Amateur:innen, Student:innen der „Liszt Academy“ und Student:innen von Freeszfe. „Wir bringen einen zweistündigen Auszug aus dem Originalwerk nach Ludwigsburg und hoffen, dass die Freude am Werk spürbar wird.“ (László Bagossy)

---

# Informationen für die Student:innen

6

## **Gemeinsamer Start in den Tag auf der Akademiewiese**

Die Zeit am Morgen soll ein freier Ort der Begegnung, des Austausches und ein Angebot für einen gemeinsamen Start in den Tag sein. Freut euch auf körperliche Warm-ups und auf ein zweites Frühstück am Mittwoch.

Treffpunkt täglich vor dem Albrecht Ade Studio der Filmakademie, siehe Timetable S. 18/19.

## **Film-Talk**

Wir wollen einen temporären Begegnungsraum für interessierte Filmstudent:innen und Schauspielstudent:innen stiften. Zum Kennenlernen und für einen Austausch über die Zukunft des Films. Ein Gespräch über Visionen, Ideen, Sehnsüchte und die mögliche Gestaltung der zukünftigen Filmlandschaft – ein Kennenlernen der Kolleg:innen von morgen.

## **Off-Programm**

Als Angebot, neben dem Wettbewerb, wartet ein abwechslungsreiches Off-Programm auf euch. Das Thema der Zusammenarbeit und des Dialogs weitergedacht, wollen wir mehrdimensionale Begegnungsräume schaffen, um miteinander zu reden, zu tanzen, zu utopieren, zu diskutieren und zu feiern. Freut euch auf vielseitige und spannende Abende in der Karlskaserne. Wer sich für die Open-Stage, die am Dienstag und am Donnerstag auf dem Hof der Karlskaserne stattfindet, anmelden möchte, bitte melden bei [patricia.franke@stud.adk-bw.de](mailto:patricia.franke@stud.adk-bw.de).

## **Preis der Studierenden**

Dieser Preis wird von allen teilnehmenden Student:innen per Online Abstimmung vergeben. Jede/r Student:in erhält am Samstagvormittag, den 25. Juni 2022 per E-Mail den Link zur Wahl. Mit deiner Stimme bzw. mit deinen Stimmen wählst du deine Favoriten. Bitte wähle – Mehrfachnennungen sind erlaubt – am Samstag nach der letzten Vorstellung unbedingt. Die Online-Wahl ist von 15:30 – 18:00 Uhr möglich. Das Ensemble mit den meisten Stimmen erhält ein Preisgeld von 1.000 Euro.

# Workshoptag für die Student:innen

7

Der Workshoptag ist in diesem Jahr in studentischer Hand und beschäftigt sich mit der Frage: Was bedeutet Dialog?

Welche Facetten hat internationale und interkulturelle Zusammenarbeit im Schauspielkontext und welche Hürden müssen dabei überwunden werden? Welche Rolle spielt sie besonders in Zeiten der Globalisierung und des Erstarkens von Diktaturen? Wie wirkt sich systemischer Rassismus auf die Aufnahmebereitschaft und Integration von geflüchteten Schauspieler:innen aus? Welche Sprache kann uns verbinden?

Weil Fluchtbewegungen, Migration, Globalisierung und Digitalisierung unmittelbar Teil unserer Lebensrealität sind, fühlen wir uns auch den Thematiken um internationales und interkulturelles Arbeiten sehr nahe. Zusätzlich erleben wir im europäischen Raum einen erstarkenden Nationalismus. Dem wollen wir uns entgegenstellen und uns als Theaterschaffende der Gegenwart und der Zukunft mit Fragestellungen rund um internationale und interkulturelle Zusammenarbeit im Theater konfrontieren, die wir in unserer eigenen Praxis noch nicht zufriedenstellend beantworten konnten. Wir wollen uns gemeinsam der Beantwortung dieser komplexen Fragen nähern und laden alle teilnehmenden Student:innen zu einem Begegnungs- und Austauschformat ein. Dieser Austausch ist studentisch. Wir wollen uns selbst zu aktiven Mitgestalter:innen unserer Theaterlandschaft ermächtigen, die auf die Fragen individuelle Antworten finden. Dazu begeben wir uns an diesem Tag auf eine Reise durch ein dreiteiliges Begegnungsformat:

**Teil 1** Wir laden ausschließlich studentische Vertreter:innen und junge Theater- und Kunstschaffende als Expert:innen ein, die in Impulsvorträgen die Frage „Was bedeutet (für dich) Dialog?“ beantworten.

**Teil 2** Im Anschluss an die Impulsvorträge findet eine offene Panel-Diskussion mit den Expert:innen statt. Lasst uns zusammen in einen Fishbowl-Talk eintauchen!

**Teil 3** In kleinen Gruppen wollen wir mit allen Teilnehmer:innen Ideen für ein internationales und interkulturelles Ensemble visualisieren. Diese Visualisierung wird auch von einer:m Graphic Recorder:in begleitet und soll für den Rest des Festivals weiterführende Gespräche anregen.

Wer Fragen zum Dialog-Mittwoch hat, bitte bei [patricia.franke@stud.adk-bw.de](mailto:patricia.franke@stud.adk-bw.de) melden.

Die Besonderheit des diesjährigen Treffens: Es gibt 3 Bühnen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten. Jede:r Teilnehmer:in erhält, zusammen mit dem Einlassband für das Handgelenk, eine personalisierte Gutscheinkarte, die wie eine Stempelkarte funktioniert. Nur für die Vorstellungen in der ADK Bühne und der ADK Probebühne benötigt man Tickets, weil die Kapazität nicht für alle Teilnehmer:innen ausreicht.

## Und so geht's...

### **Reithalle Karlskaserne**

Kein Ticket notwendig, alle Teilnehmer:innen mit Einlassband können die Vorstellungen besuchen.

### **Bühne ADK und Probebühne ADK**

Die Zuschauerzahl ist begrenzt, daher wird für jede Vorstellung ein Ticket benötigt.

### **Wo bekomme ich die Tickets?**

Foyer der ADK am Ticketstand, täglich 10:00–18:00 Uhr

### **Wie bekomme ich die Tickets?**

Gutschein-Stempelkarte mitbringen (wichtig!), gewünschte Vorstellungen aussuchen und Tickets einlösen. Dann gibt es einen Haken auf der Gutscheinkarte und fertig.

### **Wann bekomme ich die Tickets?**

Am Tag der Vorstellung oder einen Tag im Voraus. Bis maximal 30 Minuten vor Spielbeginn ist das Einlösen der Tickets möglich, danach gehen Restkarten an den studentischen Verteiler.

### **Warum gibt es Gutscheinkarte und Tickets?**

Um die Kapazitäten optimal auszunutzen. Die ADK Bühne und ADK Probebühne haben begrenzte Plätze. Es kann nicht jede:r alle Vorstellungen besuchen, daher bitte rechtzeitiges Auswählen und Einlösen der Tickets.

### **Kein Ticket mehr bekommen?**

Dann besucht doch den Filmtalk im Ade Studio Filmakademie. Oder versucht es mit der parallellaufenden Vorstellung. Oder trommelt andere „Übriggebliebene“ zusammen und geht gemeinsam in den Austausch.

Für alle Vorstellungen gilt: Einlass ist 15 Minuten vor Spielbeginn.

Eine Bitte an all Diejenigen, die eingelöste Tickets doch nicht mehr benötigen: Unbedingt weiter- oder zurückgeben, nicht verfallen lassen. Andere freuen sich. Dankeschön.

## Die Preise des 33. Bundeswettbewerbs deutschsprachiger Schauspielstudierender

### **Förderpreise der Bundesministerin für Bildung und Forschung der Bundesrepublik Deutschland**

Zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses, insbesondere zur Erleichterung des Übergangs in die künstlerische Praxis, stiftet die Bundesministerin jährlich Förderpreise für hervorragende künstlerische Leistungen in Höhe von insgesamt 25.000 Euro.

### **Ensemblepreis Schweiz**

Der von der Konferenz der Hochschulen der Darstellenden Künste und des Literarischen Schreibens Schweiz (KDKS) bereitgestellte Preis in Höhe von 10.000 Euro soll an ein Ensemble vergeben werden, das in seiner Arbeit zukunftsweisende Innovationen sichtbar werden lässt.

### **Preis der Studierenden**

Der Preis der Studierenden wird in Höhe von 1.000 Euro von der Intendantengruppe des Deutschen Bühnenvereins gestiftet. Er wird jenen Student:innen verliehen, die nach Meinung ihrer Kommiliton:innen die schauspielerisch beste Ensemblearbeit gezeigt haben. Dieser Preis wird von allen teilnehmenden Student:innen gewählt.

Die Europäische Theaterakademie GmbH „Konrad Ekhof“ Hamburg hat im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung der Bundesrepublik Deutschland auf Vorschlag der teilnehmenden Institute folgende Jury benannt:

## **László Bagossy**

Ungarischer Theaterregisseur, Schriftsteller, Universitätsprofessor. Er studierte ab 1990 an der Akademie für Theater- und Filmkunst in Budapest und erhielt 1995 ein Diplom in Theaterregie. Von 1995 bis heute arbeitet er als freier Regisseur an den wichtigsten Theatern Ungarns sowie an der Tri-Bühne in Stuttgart und am Nationaltheater in Vilnius. Seit 2011 unterrichtet er Schauspiel und Theaterregie an der Budapester Universität für Theater- und Filmkunst. Seit Januar 2018 war er Leiter des Instituts für Theaterkunst. Im Februar 2021 verließ er zusammen mit 26 seiner Lehrerkollegen die Universität, um gegen die politische Besetzung durch das Orbán-Regime und die Einschränkung der Autonomie der Hochschule für Theater und Film zu protestieren. Er ist Vorstandsmitglied von Freeszfe und Leiter des Rettungsprogramms „Emergency Exit“.

## **Hauke Heumann**

Hauke Heumann, geboren in Lübeck, studierte Germanistik und Gender Studies in Hamburg und Berlin und Schauspiel an der UdK Berlin. Er lebt und arbeitet als freier Schauspieler in Berlin und war 2012 Stipendiat des Internationalen Forums des Theatertreffens. Regelmäßige Zusammenarbeit mit Gintersdorfer/Klaßen, Johannes Müller und Philine Rinnert und der costa compagne an den sophiensaelen Berlin, auf Kampnagel Hamburg, am HAU Berlin, am FFT Düsseldorf, am Theater Bremen und am Ballhaus Ost. Bei Felix Rothenhäusler spielte er Edmund Tyrone in „Eines langen Tages Reise in die Nacht“ von O'Neill und den Frosch in „Die Fledermaus“ von Johann Strauss. Mit Gintersdorfer/Klaßen war er eingeladen zu den Skulptur Projekten Münster 2017, zum Festival „Politik im freien Theater“, zum Festival d'Avignon und dreimal zur Tanzplattform.

## **Laura Naumann**

Laura Naumann, geboren 1989 in Leipzig, ist Autorin und Performerin und lebt in Berlin. Sie studierte Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus an der Universität Hildesheim, wo sie Teil des Game-theaterkollektivs machina eX wurde und wo sie das feministische Performancetheaterkollektiv Henrike Iglesias mitbegründete. Ihre Theaterstücke wurden im deutschsprachigen Raum zahlreich

aufgeführt und ausgezeichnet, sie schrieb Auftragsarbeiten für das Schauspielhaus Bochum, Schauspiel Leipzig, Staatstheater Wiesbaden, Schauspiel Frankfurt und das Staatsschauspiel Dresden. Im November 2021 wurde die Hörspieladaption ihres Stückes DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM von Deutschlandfunk Kultur produziert und von der DADK zum Hörspiel des Monats gewählt. Mit Henrike Iglesias war sie zuletzt in den Produktionen FRESSEN und UNDER PRESSURE zu sehen, die 2021 zum Augenblick mal! Festival und zu Stages Unboxed, dem digitalen Showcase des Berliner Theatertreffens, eingeladen waren.

## **Murali Perumal**

Murali Perumal ist ein deutscher Schauspieler indischer Herkunft und wurde in Bonn geboren. Nach seinem Abitur studierte er Schauspiel am Max Reinhardt Seminar Wien und hat seitdem 85 Filme, davon 18 Kinofilme in 5 Ländern gedreht, u.a. in Deutschland, Österreich, der Schweiz, in Frankreich und den USA, wo er u.a. mit Cate Blanchett, J.K. Simmons, Kristen Stewart, Elizabeth Banks und Jim Broadbent vor der Kamera stand. Außerdem spielte er an zahlreichen deutschen Theatern wie den Münchner Kammerspielen, der Schaubühne Berlin, dem Bochumer Schauspielhaus oder dem Schauspiel Köln. Zuletzt war er in einer Kinohauptrolle in Lars Montags Film „Träume sind wie Wilde Tiger“ zu sehen. 2021 wurde er in die Hauptjury des Deutschen Schauspielpreises berufen. Seit 2020 ist er außerdem Mitglied der Deutschen Filmakademie. Er ist Diversity-Berater und Botschafter und engagiert sich seit 2007 für mehr Vielfalt und gleichberechtigte Teilhabe von deutschen Schauspieler:innen mit Migrationsvordergrund, aber auch für andere marginalisierte Gruppen.

## **Julia Riedler**

Julia Riedler, geboren 1990 in Salzburg, studierte an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. In ihrem letzten Studienjahr wurde Julia Riedler fest an das Deutsche Schauspielhaus Hamburg engagiert und erhielt 2013 den Boy-Gobert-Nachwuchspreis. Sie war Ensemblemitglied am Schauspiel Köln und von 2015-2020 an den Münchner Kammerspielen, wo sie 2015 den Förderpreis des Vereins zur Förderung der Münchner Kammerspiele bekam, sowie den AZ-Stern des Jahres als beste Schauspielerin 2016, und den Bayerischen Kunstförderpreis 2017. Sie dreht verschiedene Film- und Fernsehproduktionen in Österreich, Deutschland und Frankreich und wirkt als Sprecherin in zahlreichen Hörspielen. Seit 2020 arbeitet sie u.a. am Maxim Gorki Theater Berlin, am Burgtheater Wien und am Schauspielhaus Zürich.



Sonntag, 19. Juni 2022  
18:30 – 19:30 Uhr

## Begrüßung

### **Prof. Ludger Engels**

Künstlerischer Direktor und Geschäftsführer der  
Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

## Grußworte

### **Petra Olschowski**

Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst Baden-Württemberg

### **Anja Spiller**

Referentin Kulturelle Bildung/Demokratiebildung,  
Bundesministerium für Bildung und Forschung

### **Renate Schmetz**

Erste Bürgermeisterin der Stadt Ludwigsburg

### **Marius Petrenz**

Student:innen-Vertreter

## Vorstellung der Jury

### **Prof. Titus Georgi**

Vorstandsvorsitzender Ständige Konferenz Schauspielausbildung

Sonntag, 19. Juni 2022  
1. Vorstellung 16:00 – 17:00 Uhr  
2. Vorstellung 20:00 – 21:00 Uhr

 ADK Bühne

## „antigone. ein requiem“

von Thomas Köck

### **Es spielen**

Antigone	Patricia Franke (she/her)
Antigone	Justin Leontine Woschni (keine Pronomen)
Ismene	Fabienne ten Thije (keine Pronomen)
Kreon	Marius Petrenz (he/him)
Kreon/Haimon	David Smith (he/him)
Kreon	Annbritt Faubel (she/her)
Kreon/Eurydike	Rahel Stork (she/her)
Botin	Han Nguyen (they/them)
Bote	Jonathan Fiebig (he/him)
Teiresias	Tabea Mewis (she/her)
Teiresias	Fariborz Rahnama (he/him)
Kreon	Fynn Engelkes (he/him)

### **Leitung**

### **Choreografie**

### **Bühne/Kostüme**

### **Dramaturgie**

### **Regieassistenz**

### **Ausstattungs-**

### **assistenz**

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Thomas Köck, antigone. ein requiem  
(τύφλωσις, I) eine rekomposition nach sophokles © 2019,  
Suhrkamp Verlag AG, Berlin

**Premiere** 8. Dezember 2021 in der ADK, Ludwigsburg

**Ursprüngliche Fassung** ca. 120 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 6

Montag, 20. Juni 2022

1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr

2. Vorstellung 16:00 – 17:00 Uhr

 ADK Bühne

## „Mitwisser“

von Enis Maci

### Es spielen

Zazie Cayla, Flin Deckert, Jonas Holupirek, Nihan Didar Kirmanoglu, Philipp Lehfeldt, Ludwig Michael, Nina Stehlin und Mathilda Switala

**Regie** Nina Mattenklotz  
**Bühne** Maria Färber  
**Kostüme** Mina Puresic  
**Dramaturgie** Marion Hirte

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Suhrkamp

**Premiere** 04. Dezember 2021 im UNI.T – Theater der UdK Berlin

**Ursprüngliche Fassung** 90 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 4

Montag, 20. Juni 2022

1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr

2. Vorstellung 16:00 – 17:00 Uhr

 ADK Probebühne

## „100 songs“

von Roland Schimmelpfennig

### Es spielen

Adele Behrenbeck, Aron Eichhorn, Irem Gökçen, Jennifer Groß, Anke Hoffmann, Sophie-Charlotte Kaiser, Alicia Peckelsen, Max Rehberg, Magdalena Julia Simmel und Edgar Sproß

**Regie** Rudolf Frey  
**Dramaturgie** Daniel Rademacher  
**Bühne/Kostüme** Eunike Koscher  
**Assistenz**  
**Bühne/Kostüme** Lukas Traxler

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Fischer Verlag

**Premiere** 01. April 2022 am SETKANI-Festival, Brno

**Ursprüngliche Fassung** 90 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 5



Montag, 20. Juni 2022  
Vorstellung 14:30–15:30 Uhr

 Reithalle Karlskaserne

## „UNIVERSAL ROBOTS oder ZIMMER 21“

**Uraufführung nach einer Idee von Karel Čapek**

### **Es spielen**

Patricia Falk, Anna Golde, Jonas Graber, Nikolaus Lessky,  
Riccardo Pallotta, Luisa Schwab, Helena Vogel und Nora Wahl

### **Regie, Ausstattung und Video**

Jo Fabian

### **Regiearbeit, Sound und Video**

Marian Joel Küster

### **Dramaturgie**

Ulf Frötzschnur und  
Hannah Lena Ruppert

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Uraufführung von Jo Fabian & dem Ensemble;  
nach einer Idee von Karel Čapek

**Premiere** 19. Februar 2022 im Volk/Margareten, Wien

**Ursprüngliche Fassung** 60 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 5

Montag, 20. Juni 2022  
Vorstellung 20:30–21:30 Uhr

 Reithalle Open Air (Karlskaserne)

## „ALLES FÜR DIE KUNST“

**ein Projekt des Ensembles**

### **Von und mit**

Louise Debatin, Sophie Eglin, Sonja Giesecke, Rino Hosennen,  
Amélie Luise Hug, Hannah Im Hof, Milena Kaltenbach, Larissa  
Kiers, Maria Lehberg, Eva Stempel und Kim Werner

### **Bühnenbild**

Safia Hachemi

### **Technik**

Arnd Frank

Produktion des Level 3

**Premiere** 20. Juni 2022 im Hof der Karlskaserne, Ludwigsburg

**Ursprüngliche Fassung** ca. 110 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 0

So, 19. Juni 2022	Mo, 20. Juni 2022	Di, 21. Juni 2022	Mi, 22. Juni 2022	Do, 23. Juni 2022	Fr, 24. Juni 2022	Sa, 25. Juni 2022	
	Gemeinsamer Start in den Tag 10:00–12:00 Uhr	Gemeinsamer Start in den Tag 10:00–12:00 Uhr	Gemeinsames Frühstück 09:00–10:30 Uhr		Gemeinsamer Start in den Tag 10:00–12:00 Uhr	Gemeinsamer Start in den Tag 10:00–12:00 Uhr	
Anreise	Kuratoriumsitzung ADK Besprechungszimmer 10:00–13:00 Uhr			München AE ADK Bühne 10:00–11:00 Uhr			
			SKS Sitzung ADK Studio ab 10:00 Uhr	Frankfurt ADK Probebühne 10:00–11:00 Uhr			
	Berlin UdK ADK Bühne 12:00–13:00 Uhr	Leipzig ADK Bühne 12:00–13:00 Uhr	Workshoptag Teil 1 11:00–12:30 Uhr	München AE ADK Bühne 12:30–13:30 Uhr	Stuttgart ADK Bühne 12:00–13:00 Uhr	Bern ADK Bühne 12:00–13:00 Uhr	
	Graz ADK Probebühne 12:00–13:00 Uhr	Potsdam ADK Probebühne 12:00–13:00 Uhr		Frankfurt   ADK Probebühne 12:30–13:30 Uhr	Salzburg ADK Probebühne 12:00–13:00 Uhr	Hannover ADK Probebühne 12:00–13:00 Uhr	
				Film-Talk   Ade Studio Filmakademie 12:30–13:30 Uhr			
	Mittagessen   Filmgalerie in der Filmakademie 13:00–14:30 Uhr						
		Wien MUK Reithalle Karlskaserne 14:30–15:30 Uhr	Hamburg Reithalle Karlskaserne 14:30–15:30 Uhr	Workshoptag Teil 2 14:30–15:30 Uhr		Rostock Reithalle Karlskaserne 14:30–15:30 Uhr	Bern ADK Bühne 14:30–15:30 Uhr
					Feedbackrunden 15:00–16:00 Uhr ADK Studio: Frankfurt Ade Studio Filmaka.: München AE		Hannover ADK Probebühne 14:30–15:30 Uhr
	Ludwigsburg ADK Bühne 16:00–17:00 Uhr	Berlin UdK ADK Bühne 16:00–17:00 Uhr				Stuttgart ADK Bühne 16:00–17:00 Uhr	Feedbackrunden 16:00–17:00 Uhr ADK Studio: Rostock Ade Studio Filmak.: Wien MRS Reithalle kl. Bühne: Hannover Reithalle Foyer kl. Bühne: Bern
		Graz ADK Probebühne 16:00–17:00 Uhr		Workshoptag Teil 3 15:45–17:00 Uhr		Salzburg ADK Probebühne 16:00–17:00 Uhr	SKS Sitzung II ADK Studio 15:30–17:30 Uhr
Abendessen I Filmgalerie in der Filmakademie 17:00–18:30 Uhr					Film-Talk Ade Studio Film-akademie 16:00–17:00 Uhr		
	Feedbackrunden 17:30–18:30 Uhr ADK Studio: Graz Ade Studio Filmak.: Wien MUK Reithalle kl. Bühne: Ludwigsburg Reithalle Foyer kl. Bühne: Berlin UdK	Leipzig ADK Bühne 18:00–19:00 Uhr			München OFS ADK Bühne 17:00–18:00 Uhr		
		Potsdam ADK Probebühne 18:00–19:00 Uhr			Bochum ADK Probebühne 17:00–18:00 Uhr	Feedbackrunden 17:30–18:30 Uhr ADK Studio: Bochum Ade Studio Filmak.: München OFS Reithalle kl. Bühne: Salzburg Reithalle Foyer kl. Bühne: Stuttgart	Abendessen Filmgalerie in der Filmakademie 17:30–19:00 Uhr
Eröffnung ADK Open-Air (alternativ Ade Studio Filmakademie) 18:30–19:30 Uhr		Film-Talk Ade Studio Filmakademie 18:00–19:00 Uhr					
Abendessen/Filmgalerie in der Filmakademie 18:30–20:00 Uhr						Gastspiel Freeszfe Reithalle Karlskaserne 19:00–21:00 Uhr	
			Workshoptag	München OFS ADK Bühne 19:30–20:30 Uhr			
Ludwigsburg ADK Bühne 20:00–21:00 Uhr				Bochum ADK Probebühne 19:30–20:30 Uhr		Preisverleihung Reithalle Karlskaserne ab 21:30 Uhr	
Abendessen II Filmgalerie in der Filmakademie 20:00–21:30 Uhr	Zürich Open-Air an der Reithalle Karlskaserne 20:30–21:30 Uhr	Feedbackrunden 20:30–21:30 Uhr ADK Studio: Hamburg Ade Studio Filmak.: Zürich Reithalle kl. Bühne: Leipzig Reithalle Foyer kl. Bühne: Potsdam			Wien MRS Reithalle Karlskaserne 20:30–21:30 Uhr		

Dienstag, 21. Juni 2022  
1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr (Studio Leipzig)

 ADK Bühne

## „Die lächerliche Finsternis“

nach einem Hörspieltext von Wolfram Lotz  
Für die Bühne bearbeitet von Jonas Fürstenau

### **Es spielen**

Philipp Adrian Djokić, Matthis Heinrich, Leonard Meschter,  
Ellen Neuser, Ronja Oehler, Ronja Rath, Laura Storz, Paula Vogel  
und Leonard Wilhelm

<b>Regie</b>	Jonas Fürstenau
<b>Bühne</b>	Fabienne Müller
<b>Kostüme</b>	Helene Subklew
<b>Dramaturgie</b>	Matthias Döpke

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main  
**Premiere** 05. März 2022 Schauspiel Leipzig, Diskothek  
**Ursprüngliche Fassung** 95 Minuten  
**Anzahl der Aufführungen** 10

Dienstag, 21. Juni 2022  
2. Vorstellung 18:00 – 19:00 Uhr (Studio Düsseldorf)

 ADK Bühne

## „Der Zauberberg“

nach Thomas Mann

### **Es spielen**

Ellen Brand	Caroline Cousin
Hans Castorp	Blanka Winkler
Clawdia Chauchat	Valentin Stückl
Leo Naphta	Moritz Klaus
Pieter Peeperkorn	Nils Bannert
Ludovico Settembrini	Gesa Schermuly
Emerentia Stöhr	Stella Maria Köb
Joachim Ziemßen	Jacob Zacharias Eckstein

<b>Regie</b>	Wolfgang Michalek
<b>Choreografie</b>	Bridget Petzold
<b>Bühne</b>	Susanne Hoffmann
<b>Kostüm</b>	Jenny Theisen
<b>Dramaturgie</b>	Beret Evensen

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main  
**Premiere** 16. März 2022 im Düsseldorfer Schauspielhaus,  
Kleines Haus  
**Ursprüngliche Fassung** 110 Minuten  
**Anzahl der Aufführungen** 8

Dienstag, 21. Juni 2022  
1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr  
2. Vorstellung 18:00 – 19:00 Uhr

 ADK Probebühne

## „Metamorphosen“

nach Ovid und Ensemble

### Es spielen

Pythagoras/Hulk	Mia Rainprechter
Orpheus/Spiderman	Derya Flechtner
Narziss/Superwoman	Daria Wolf
Ovid/Batgirl	Sina Wambach

### Regie

Kieran Joel

### Regieassistentinnen

Caroline und Marlene Grau

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Reclam

**Premiere** 25. September 2021 im Theatersaal der

Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

**Ursprüngliche Fassung** 60 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 2

Dienstag, 21. Juni 2022  
Vorstellung 14:30 – 15:30 Uhr

 Reithalle Karlskaserne

## „[BLANK]“

von Alice Birch

### Es spielen

Naomi Bah , Emma Bahlmann , Greta Ebling, Riccardo Ferreira,  
Jonas Hellenkemper, Raika Nicolai und Joshua Zilinske

### Bühne

Paul Zoller

### Kostüme

Janina Brinkmann

### Dramaturgie

Finnja Denkewitz

### Musik

Tobias Vethake

### Regie

Julia Hölscher

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Rowohlt Theaterverlag

**Premiere** 08. April 2022 im Deutschen Schauspielhaus Hamburg

**Ursprüngliche Fassung** 100 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 9

Donnerstag, 23. Juni 2022  
1. Vorstellung 10:00–11:00 Uhr  
2. Vorstellung 12:30–13:30 Uhr

 ADK Bühne

## „DER SCHNEESTURM“

von Vladimir Sorokin

### Es spielen

Luisa Böse, Daniela Gancheva, Anh Kiet Le, Ivan Marković,  
Jonathan Parr, Simon Rauch, Samuel Sandriesser, Emma  
Schoepe und Luca Skupin

<b>Regie und Bühne</b>	Marcel Kohler
<b>Kostüm</b>	Natalie Soroko
<b>Choreografie</b>	Nils Rovira-Muñoz
<b>Regie-Assistenz</b>	Mayla Häuser
<b>Dramaturgie</b>	Sören Sarbeck

Produktion des 4. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Kiepenheuer

**Premiere** 08. Juni 2022 im Akademietheater, München

**Ursprüngliche Fassung** 60 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 5

Donnerstag, 23. Juni 2022  
1. Vorstellung 10:00–11:00 Uhr  
2. Vorstellung 12:30–13:30 Uhr

 ADK Probebühne

## „Die drei Vulvinas und der verlorene Phall“ (AT)

eine Eigenarbeit

### Es spielen

Amaru Albancando, Luise Ehl und Toni Pitschmann

<b>Bühne/Kostüme</b>	Iggy Bühler
<b>Outside Eye</b>	Gil Hoz-Klemme, Martin Nachbar und Florence Rockstuhl

Produktion des 3. Jahrgangs

**Premiere** 23. Juni 2022 beim Schauspielschultreffen, Ludwigsburg

**Ursprüngliche Fassung** 60 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 0

Donnerstag, 23. Juni 2022  
 1. Vorstellung 17:00 – 18:00 Uhr  
 2. Vorstellung 19:30 – 20:30 Uhr

 ADK Bühne

## „DIE DRITTE GENERATION“

von Rainer Werner Fassbinder

### Es spielen

August	Nellie Fischer-Benson
Susanne	Arina Toni
Edgar Gast	Alvaro Rentz
Hilde	Mia Maria Müller
Paul	Florian Voigt
Petra	Lea Reihl
Rudolf	Cornelius Kiene
Ilse Hofmann	Nils Thalmann
Franz Walsch	Joshua Kiefert
Bernhard von Stein	Isabell Antonia Höckel
Gerhard Gast	Sammy Scheuritzel

<b>Regie</b>	Charlotte Sprenger
<b>Bühne/Kostüme</b>	Aleksandra Pavlović
<b>Dramaturgie</b>	Olivia Ebert
<b>Musik</b>	Jonas Landerschier

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Verlag der Autoren, Frankfurt am Main  
**Premiere** 28. Januar 2022 im Werkraum, Münchner Kammerspiele  
**Ursprüngliche Fassung** ca. 120 Minuten  
**Anzahl der Aufführungen** 11

Donnerstag, 23. Juni 2022  
 1. Vorstellung 17:00 – 18:00 Uhr  
 2. Vorstellung 19:30 – 20:30 Uhr

 ADK Probebühne

## „Verbundensein“

nach Kae Tempest; in einer Bühnenbearbeitung  
 von Cathrin Rose, Robert Lehniger und Orane Courtalin

### Es spielen

Lotte-Aurelia Becker, Simon Gierlich, Atrin Haghdoust, Paul Heimel, Pit Prager, Mischa Warken, Eva-Lina Weners, Paula Winteler und Rebekka Wurst

<b>Regie</b>	Robert Lehniger
<b>Dramaturgie</b>	Cathrin Rose
<b>Bühne</b>	Lan Anh Pham
<b>Kostüm</b>	Lasha Iashvili
<b>Bildregie</b>	Johannes Wünsch
<b>Musikalische Leitung</b>	Matthias Flake
<b>Lichtdesign</b>	Denny Klein

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Suhrkamp Verlag Berlin; On Connection by Kae Tempest, published by Faber & Faber, 2020, with permission of Lewinsohn Literary Agency Ltd.

**Premiere** 22. Januar 2022 im Theaterrevier,  
 Schauspielhaus Bochum  
**Ursprüngliche Fassung** 75 Minuten  
**Anzahl der Aufführungen** 7

Freitag, 24. Juni 2022

1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr

2. Vorstellung 16:00 – 17:00 Uhr

 ADK Bühne

## „Das Ende von Eddy“

von Édouard Louis, aus dem Französischen  
von Hinrich Schmidt-Henkel

### Es spielen

Annabel Hertweck, Anja Pichler, David Richter, Joscha Schönhaus  
und Furkan Yaprak

### Regie

Nina Mattenklotz

### Bühne/Kostüme

Lena Hiebel

### Dramaturgie

Frederik Zeugke

### Licht

Kalle Kalmbach

### Sprecherziehung

Carola Grahl

Produktion des 3. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** bei Editions du Seuil, 2014, vertreten durch  
The Wylie Agency, NewYork / London, Rechte für die Übersetzung  
beim S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main

**Premiere** 02. Oktober 2021 im Wilhelma Theater, Stuttgart

**Ursprüngliche Fassung** ca. 85 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 10

Freitag, 24. Juni 2022

1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr

2. Vorstellung 16:00 – 17:00 Uhr

 ADK Probebühne

## „¡Los Bernarrrrdá's!“

nach Federico García Lorcas *Bernarda Albas  
Haus*; Übersetzung: Hans Magnus Enzensberger

### Es spielen

Angustias

Carolina Braun

Martirio

Yeji Cho

Larissa

Carl Herten

Poncia

Linda Kummer

Amelia

Philippa Fee Rupperti

Maura

Imke Siebert

María-Josefa

Maren Soltz

Amanda

Tristan Taubert

Adela

Darios Vaysi

Maxime

Lukas Vogelsang

Magda

Rachid Zinaladin

### Regie/Bühne

Anja Herden

### Kostüme

Theresa Gregor

### Dramaturgie

Oliver Meyer

### Musikalische Leitung

Helmut Stippich

### Choreografische

### Mitarbeit

Jan Oechler

Produktion des 4. Jahrgangs

**Aufführungsrechte** Suhrkamp Verlag Berlin

**Premiere** 14. April 2022 im Theater im KunstQuartier, Salzburg

**Ursprüngliche Fassung** 85 Minuten

**Anzahl der Aufführungen** 9

Freitag, 24. Juni 2022  
Vorstellung 14:30 – 15:30 Uhr

 Reithalle Karlskaserne

## „Dein Kampf-House of Incest\*\*Gucci“

von Paula Thielecke

### Es spielen

Galadriel	Tara Weiß
Sacklaus	Annika Hauße
Tonic	Kea Krassau
Stecki	
Feuchtmann	Aaron Schultz
Koma	Rosalba Salomon
Blickfick	Felix Thewanger
Feuerratte	Emil Gutheil
Netto Dominatrix	Şafak Şengül
Hammer	Luis Pintsch
Fleischerhaken	Leander Linz
Koma	Alonja Weigert

**Regie/Leitung** Paula Thielecke

### Künstlerische

<b>Mitarbeit/Leitung</b>	Sarah Gailer
<b>Musikalische Leitung</b>	Mika Amsterdam
<b>Bühne/Kostüme</b>	Jan Koslowski und Cyrill Kreissl

Produktion des 4. Jahrgangs

**Premiere** 06. Mai 2022 im Katharinensaal der HMT Rostock  
**Ursprüngliche Fassung** 90 Minuten  
**Anzahl der Aufführungen** 4

Freitag, 24. Juni 2022  
Vorstellung 20:30 – 21:30 Uhr

 Reithalle Karlskaserne

## „FASSAUFMACHER“

von Mele Christoph

Co-Autor:innen: Emma Luise Meyer & Ensemble

### Es spielen

Mariam Avaliani, Nele Christoph, Aila Sophie Franken, Max Lamperti, Sophie Juliana Pollack und Matthäus Zaborszyk

<b>Regie</b>	Sven Grunert
<b>Dramaturgie</b>	Ganna Madiar
<b>Bühnenbild</b>	Helmut Stürmer
<b>Kostümbild</b>	Irina Kollek
<b>Ton</b>	David Lipp
<b>Licht</b>	Ralf Sternberg
<b>Regieassistenz</b>	Manuel Horak
<b>Inspizienz</b>	Florian Thiel

Produktion des 3. Jahrgangs

**Premiere** 08. April 2022 im Schlosstheater Schönbrunn, Wien  
**Ursprüngliche Fassung** 60 Minuten  
**Anzahl der Aufführungen** 2



Samstag, 25. Juni 2022  
 1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr  
 2. Vorstellung 14:30 – 15:30 Uhr

 ADK Bühne

### Titel/Autor:in/Übersetzer:in/Verlag

Die Titel der Beiträge der Hochschule der Künste Bern lagen bei Drucklegung des Programms noch nicht vor

### Es spielen

Wer eine Rolle spielt und ob überhaupt jemand eine Rolle spielt, war bei Drucklegung des Programms noch nicht entschieden.

### Regie/Dramaturgie/Bühne/Kostüme etc.

Wer und ob jemand für Regie, Dramaturgie, Bühne, Kostüme etc. Verantwortung übernimmt, war bei Drucklegung des Programms noch nicht klar.

Samstag, 25. Juni 2022  
 1. Vorstellung 12:00 – 13:00 Uhr  
 2. Vorstellung 14:30 – 15:30 Uhr

 ADK Probebühne

## „ZERSTÖRTE STRASSEN (ПОГАНИ ДОРОГИ)“

von **Matalia Vorozhbyt**  
 aus dem Russischen von **Lydia Nagel**

### Es spielen

Jana Auburger, Leo Kramer, Sophia van den Berg, Jan-Hendrik von Minden und Paul Wiesmann

<b>Regie</b>	Titus Georgi
<b>Kostüm</b>	Julie Fritsch und Anna Holtkamp
<b>Video</b>	Jonas Schmieta
<b>Dramaturgie</b>	Regina Guhl
<b>Sprechen</b>	Christiane Heinrich
<b>Assistenz</b>	Sophie Casna
<b>Technik</b>	Frank Baumgart und Frank Schulz

Projekt der Studierenden des 3. und 4. Studienjahrs der HMTM-Hannover – Studiengang Schauspiel in Kooperation mit der Hochschule Hannover – Szenografie – Kostüm – Experimentelle Gestaltung

**Aufführungsrechte** Drei Masken Verlag, München  
**Premiere** 29. April 2022 im Studiotheater Expo Plaza, Hannover  
**Ursprüngliche Fassung** 2 Stunden  
**Anzahl der Aufführungen** 6



Samstag, 25. Juni 2022  
ab 21:00 Uhr

## Grußwort

**Prof. Benedikt Haubrich**  
Studiengangsleitung Schauspiel, ADK

## Preisverleihung

Förderpreise der Bundesministerin für Bildung und Forschung der Bundesrepublik Deutschland auf Vorschlag der Jury des Wettbewerbs

## Ensemblepreis

Auf Vorschlag der Jury des Wettbewerbs

## Preis der Studierenden

Durch Wahl der Student:innen

## Dankesworte

## Abschlussfeier

# Veranstaltungs-orte

## → Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Akademiehof 1, 71638 Ludwigsburg

## → Filmakademie Baden-Württemberg

Akademiehof 10, 71638 Ludwigsburg

## → Kunstzentrum Karlskaserne, Reithalle

Hindenburgstr. 29, 71638 Ludwigsburg

## Was ist wo?

**Infostand/Akkreditierung/Tickets/Aktion Logo-Druck** tägl. 10:00–18:00 Uhr

→ ADK Foyer

**Eröffnungsfeier** So 18:30–19:30 Uhr → ADK Open-Air (bei schlechtem Wetter:

Ade Studio Filmakademie)

**Vorstellungen** → 3 verschiedene Spielstätten: ADK Bühne, ADK Probebühne, Reithalle Karlskaserne

**Preisverleihung** Sa ab 21:30 Uhr → Reithalle Karlskaserne

**SKS Mitgliederversammlung I** Mi ab 10:00 Uhr → ADK Studio

**SKS Mitgliederversammlung II** Sa 15:30–17:30 Uhr → ADK Studio

**Kuratoriumssitzung** Mo 10:00–13:00 Uhr → ADK Besprechungszimmer

**Feedbackrunden** → 4 verschiedene Locations: ADK Studio, Ade Studio Filmakademie, Reithalle kl. Bühne, Reithalle Foyer der kl. Bühne, siehe Tabelle S. 4

**Workshoptag** Mi 11:00–17:00 Uhr m. Pausen → Beginn Ade Studio Filmakademie, offen für alle teilnehmenden Student:innen

**Start in den Tag** 10:00–12:00 Uhr → Ade Studio Filmakademie, offen für alle teilnehmenden Student:innen, siehe Timetable S. 18/19

**Filmtalk** Di 18:00–19:00 Uhr, Do 12:30–13:30 Uhr und Fr 16:00–17:00 Uhr

→ Ade Studio Filmakademie

**Abschlussfeier** Sa ab 22:30 Uhr → Hof/Foyer der kl. Bühne der Karlskaserne

**Off-Programm** Di und Do, Mi Karaoke ab 21:30 Uhr → als Open-Stage auf der Open-Air-Bühne im Hof der Karlskaserne

**Allabendlicher Ausklang** ab 21:30 Uhr → Hof/Foyer kl. Bühne der Karlskaserne  
So: Eröffnungsparty mit DJ, Mo: Ausklang mit Musik, Di: Open-Stage, Mi: Karaoke, Do: Open-Stage, Fr: Ausklang mit Musik, Sa: Abschlussparty mit DJ

**Catering** → Filmgalerie in der Filmakademie

Mittagessen Mo–Sa 13:00–14:30 Uhr / Abendessen So 17:00–18:30 Uhr & 20:00–21:30 Uhr, Mo–Fr 18:30–20:00 Uhr, Sa 17:30–19:00 Uhr

## Unterkünfte aller Teilnehmer:innen

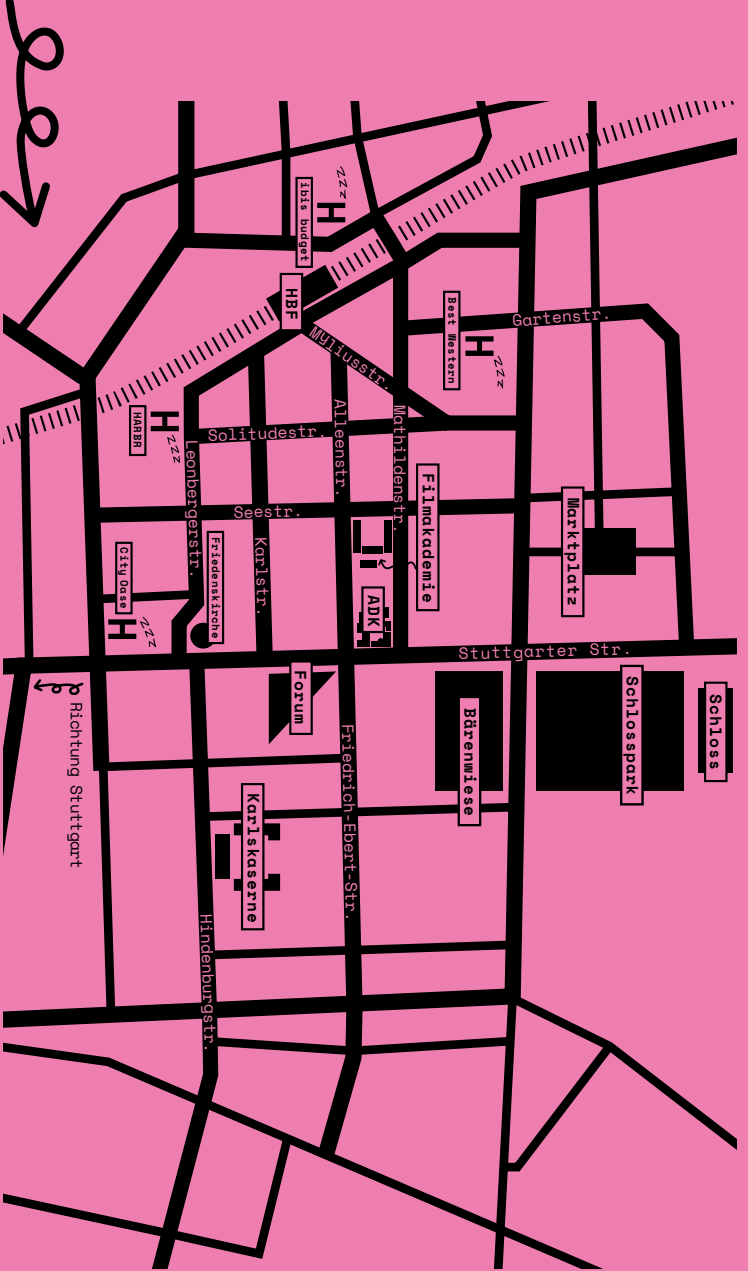
→ Best Western Hotel Favorit, Gartenstr. 18, 71638 Ludwigsburg

→ Ibis budget Hotel Ludwigsburg, Pflugfelder Str. 18, 71636 Ludwigsburg

→ HARBR Hotel Ludwigsburg, Leonberger Str. 6, 71638 Ludwigsburg

→ Hotel Oase, Friedrichstr. 43, 71638 Ludwigsburg

# Veranstaltungsorte



# ADK<sup>M</sup>

Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg GmbH  
Akademiehof 1 | 71638 Ludwigsburg | Änderungen vorbehalten